

Verbesserte digitale Infrastruktur

Breitbandausbau in der Gemeinde abgeschlossen

Weihmichl. Der Breitbandausbau in der Gemeinde wurde am 9. November offiziell durch die Deutsche Telekom abgeschlossen. Die Telekom hat rund 15 Kilometer Glasfaser verlegt und acht Verteiler aufgestellt. Ab sofort können in der Gemeinde rund 680 Haushalte in den Ortsteilen Unter- und Oberneuhausen, Stollnried, Oberndorf, Weihmichl (Baugebiet Sonnleite III), Gabisreuth, Ebensland und Schachten Anschlüsse mit höherer Geschwindigkeit nutzen.

Zur Nutzung der höheren Geschwindigkeit ist eine Umstellung des bestehenden Telefentarifs notwendig, in der Regel erfolgt keine automatische Übernahme des gebuchten Tarifs durch das Telekommunikationsunternehmen. Es wird darum gebeten, sich für eine Tarifumstellung dahingehend an einen



Bürgermeister Sebastian Satzl (l.) beim symbolischen Startschuss für das schnelle Internet.

Telekommunikationsanbieter des Vertrauens zu wenden. „Ein schnel-

ler Internetanschluss ist heute ein Muss“, sagte Sebastian Satzl, Bürgermeister der Gemeinde. „Nur die Kommune, die eine moderne digitale Infrastruktur besitzt, ist auch attraktiv für Familien und Unternehmen.“

Der Breitbandbeauftragte aus dem Gemeinderat – Hans-Peter Deifel – bekräftigte die Aussagen des Bürgermeisters und führte weiter aus, dass er sich zusammen mit der Verwaltung auch in den kommenden Jahren um eine Verbesserung der Breitbandversorgung stark machen möchte, um die Wettbewerbsfähigkeit weiterhin gewährleisten zu können.

So sollten das Vectoring- und Supervectoring-Verfahren zeitnah freigeschaltet und damit noch höhere Geschwindigkeiten erreicht werden können.